

Berlin, den 6.5.2017

Aktionstag „Berlin machen“ am 5. und 6. Mai 2017 Grüne Reinickendorf schwingen die Besen!

Am 5. und 6. Mai 2017 fand zum siebten Mal der Berlin-weite **Aktionstag „Berlin machen“** statt. Überall in der Stadt waren Bürger*innen unterwegs, um Müll zu sammeln, Plätze und Parks zu verschönern und für mehr Lebensqualität in den Kiezen zu sorgen.



Beim diesjährigen Aktionstag waren auch die Grünen in Reinickendorf vor Ort. Am Freitag besuchten sie die **Bürgerinitiative Waidmannslust am Dianaplatz**, um sich über das Engagement der Bürger*innen für mehr Verkehrssicherheit und Lärmschutz am Waidmannsluster Damm sowie die Situation der alten Villen in Waidmannslust zu informieren und über Handlungsmöglichkeiten zu diskutieren. Insbesondere das bündnisgrüne Projekt des Fahrradrouthenetzes für Reinickendorf wurde mit regem Interesse aufgenommen, da die Route durch den Steinbergpark führen soll und somit eine attraktive Alternative zum viel befahrenen Waidmannsluster Damm darstellt.

Bei schönem Frühlingwetter schwingen die Reinickendorfer Grünen am Samstag auf dem **Spielplatz Buddeplatz** gegenüber vom S-Bahnhof Tegel die Besen bzw. sammelten mit ihren Greifzangen Müll und Kippen.

„Der Aktionstag trägt dazu bei, das Bewusstsein dafür zu schärfen, im Alltag genauer hinzuschauen und mehr zur Sauberkeit unseres Bezirks beizutragen“, sagte Mathias Adelhoefer, Kreisvorsitzender von Bündnis 90/Die Grünen Reinickendorf.

Viele Menschen in Reinickendorf haben sich an dem Aktionstag beteiligt – kleine und große Helfer*innen haben dafür gesorgt, dass unser Bezirk ein Stück weit lebenswerter geworden ist. Dafür gebührt ihnen allen unser Dank!